Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 24

Artikel: Velodrama
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-491426

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was wir doch mit unserm Knaben
Für Verdruß und Umschtänd haben!
An der Mutter Schürze kräht er
Wenn er klein ist, ach und später,
Wenn er kräftig ist und groß,
Kräht er an des Vaters Schoß.

Vom lieben Geld

Bei keinem Volke ist der Glauben an die Unsterblichkeit stärker gewesen als bei den Kelten; man konnte Geld bei ihnen geliehen bekommen, um es in der anderen Welt wiederzugeben. Fromme christliche Wucherer sollten sich daran ein Beispiel nehmen. Heine

Musik

«... hüt chas nit falsch gnueg töne, bis es rächt ischt! ...»

(am Radio erlauscht von pen)

Velodrama

Was, wenn KK nicht gewinnen sollten? — Truur de Süiss! pen

Inspektion

Durchlöchert wie ein Sieb war der Mantel, den mein Kamerad gegen das Licht halten mußte. «Wohär chömed all die Löcher?!» schnaubt ihn der diensttuende Offizier an. «Ich bin halt immer i de vorderschte Linie gschtande!» entgegnet ihm der tapfere Soldat. bi